

Protokoll Aktionsplenium Bildungsstreik, 24.06.09

Vorschläge für Aktionen in der Folge des Bildungsstreiks:

- Rakete aufbauen, die jeden Tag erhöht wird mit herunterzählender Nummerntafel, wo Tage runtergezählt werden. Am Ende des Ultimatums dann ein Feuerwerk zünden?
- Mit Pappkartons das Büro zustellen: Ihr beim Umzug schon mal helfen
- Riesige Pappmaché Eise nutzen, um Eis auf dem Uni Gelände zu verkaufen: Raketeneis natürlich
- Am Freitag die Veranstaltung zur Uni Verlagerung stören
- Die GAL Zentrale besetzen
- Akademischer Senat: Es gibt einen Antrag, Auweter-Kurtz abzuwählen
- Flugblatt mit den konkreten Forderungen drucken:

-Radikale Reform von BA/MA

(-Raketenmoni weg,)

-Hochschulrat weg und Demokratisierung der Unis,

-Studiengebühren,

GAL Aktion:

Grüne unter Druck setzen wird als sinnvoll erachtet. Den Finger in die Wunde zu legen: an der Ehre packen wegen Studiengebühren, Hochschulrat, Hochschulgesetz. Am besten als harte Forderungen und nicht durch nettes Bitten.

Vorschlag: eine Veranstaltung in der Parteizentrale ankündigen und dann veranstalten, anstatt plumpes Blockieren...

Wir müßten das mit einem Flugblatt untermauern, wo alle möglichen Hochschulgruppen unterschreiben... Am besten wäre es, wenn dann ein ganz wichtiger Punkt aufgegriffen wird, damit die Aktion fokussiert wird, so daß sich die Presse nicht die Punkte heraussuchen kann und andere weglassen.

Ein öffentlicher Aufruf soll verbreitet werden, bei welchem auch Schüler u.s.w. eingeladen werden. Aufruf muß gut formuliert werden und noch im Semester fertig gemacht werden.

Ein Vortrag, bzw. eine Podiumsdiskussion soll dann da veranstaltet werden. Alle, die am Vortrag interessiert sind, bekommen das von Jonas zugeschickt... Das eigentliche ist dann eine Diskussion, die im Anschluß veranstaltet wird.

Die Frage, ob man länger dort bleibt mit mehr Programm, wobei das dann wohl weniger Studierende zur Verfügung hätte. Man sollte schon versuchen so 200 Leute oder so dort hinzubekommen... 30 wären uns zu wenig.

Problem: zu viele Leute, desto schlechter wird die Diskussion...

Auch diskutiert wurde: wenn wir Konfrontation wollen, sollten wir lieber das CDU-Quartier wählen. Alternativ könnte man auch zur Wissenschaftsbehörde gehen. Am effektivsten wäre das Ganze aber wohl, wenn wir die Grünen im Mark treffen.

Termin für die Aktion: Wenn sie gerade Vorstandssitzung haben, wenn viel los ist. Bei Ankündigung ist das Problem, daß sie ihre Sitzung verlegen könnten.

Wir sollten die Aktion auf jeden Fall noch in diesem Semester machen. In Spätestens drei Wochen, am besten in zwei Wochen.

Es wäre eventuell sinnvoll, das nach der entscheidenden AS-Sitzung zu machen, um unsere Forderungen.

Plan: Donnerstag 16. Juli. Wir benötigen noch einen Zeitpunkt, zu welchem hinmobiliert wird.

Aufgaben:

- Flugblatt schreiben
- Mobilisieren
- Presse informieren – PM vorbereiten
- Inhaltliches vorbereiten
- Arne ansprechen: Tickende Uhr

Termine:

- **Umzugsaktion** (sind schon im HWP Keller).
- Termine für Umzugskartons und Eisaktion werden über den Verteiler rumgeschickt
- HWP, 14 Uhr, Mittwoch: Treffen HWP Liste. Jetzt neu!
- Pferdestallgruppe: Freitags 14 Uhr T-stube rauchfrei.
- Offene Bildungsstreikgruppe Esa West: Dienstag, 18 Uhr, Freiraum

Nächste Woche Treffen Mittwoch, T-Stube rauchfrei:

- **18 Uhr diskutieren: BA/MA?**
- **19 Uhr dann das Aktionsplenum für die konkrete Vorbereitung**